



17. Internationale Grünberger Gartentherapietage

Seminar-Nr. 152/23 vom 12.05. – 14.05.2023

Weite Kreise

Die Bedeutung von Garten und Therapie zieht immer mehr und immer weitere Kreise. Das betrifft zentrale Themen wie die Anerkennung der Gartentherapie als gesundheitliche Prävention, ebenso wie scheinbaren Randthemen, wie die zunehmende Präsenz des Themas in den „sozialen Medien“. Weiterhin wird der Austausch immer internationaler. So ist im Nachgang der diesjährigen Gartentherapietage erstmals ein großes europäisches Treffen geplant, das die Möglichkeit bietet, sich mit Menschen aus sehr vielen anderen Ländern in englischer Sprache auszutauschen.

Freitag, 12.05.2023

bis 18:00 Uhr Anreise zum gemeinsamen Abendessen

19:00 Uhr

Begrüßung: Gartentherapie

Andreas Niepel, Präsident Internationale Gesellschaft GartenTherapie e.V.

Was tut sich zur Zeit auf dem Feld der Gartentherapie, welche neuen Entwicklungen zeigen sich zur Zeit und wo benötigt es unser aller Engagement, dieses soll die 17. Gartentherapietage einleiten.

Gesundheitsförderung und Prävention in stationären Pflege-Einrichtungen?

Birgit Pelc, Leiterin Fachbereich für Prävention IKK classic Hessen

Gesund bis ins hohe Alter. Auch pflegebedürftige Menschen verfügen trotz ihrer körperlichen, kognitiven und/oder psychischen Beeinträchtigungen über Gesundheitspotenziale, die gefördert werden können. Welche Präventionsprogramme wirken und welche kassenartenübergreifenden Projekte existieren hier.

Samstag, 13.05.2023

09:00 Uhr

Potenziale entfalten statt Defizite behandeln

Eva Zurlinden, Sozialpädagogin FH, Gartentherapeutin IGGT , Marte Meo Supervisorin,

Was wäre, wenn du in der Gartentherapie nach Potenzialen suchst anstatt Defizite zu behandeln? Die eigenen Potenziale zu kennen und zu nutzen ist in der Praxis genauso wirksam, wie die Behandlung von Defiziten. Wie dieses bei Menschen mit und ohne Behinderung aussehen kann, stellt Eva Zurlinden dar, die bereits mit ihrem Unternehmen *Gartenfabrik* dementsprechende Angebote vorhält.

Internationales Forum Gartentherapie

Der Austausch und die Inspiration durch und mit Gartentherapeuten und Gartentherapeutinnen aus aller Welt ist seit Jahren fester Bestandteil der Gartentherapietage und auch in diesem Jahr wollen wir die Möglichkeit bieten, dieses zu ermöglichen. Dazu werden sich die internationalen Vertreter in einem Forum kurz vorstellen und Fragen zum Stand der Dinge erläutern.

Eingeladen sind:

aus Italien: **Ania Balducci, Docente di Orticoltura Terapeutica, Bologna**

aus Schottland: **Fiona Thackery, Trellis, Perth**

Ein weiterer Vertreter*in eines europäischen Landes

dazwischen Kaffee- und Kommunikationspause

12:30 Mittagessen

14:00 Uhr Workshop-Phase

Gärtner, Therapeuten oder Gartenplaner; bei der Gartentherapie kommen die verschiedensten Berufe zueinander und sie alle bringen ihre eigenen Erfahrungen und Kenntnisse mit. Auch auf den 17. Internationalen Grünberger Gartentherapietagen soll dieses Potential genutzt werden und bei praxisorientierten Workshops seinen Widerhall finden.

Workshop 1: 5 auf einen Streich. Wie man sich Hacken, Gießen, Umgraben und andere lästige Gartenarbeiten (fast) sparen kann.

Lydia Ehrentraut, Dipl.Ing. Gartenbau FH, Gartentherapeutin

Hierbei soll es um nachhaltiges Gärtnern gehen, welches nicht nur gerade sehr angesagt ist, sondern uns Menschen, die mit diesem Medium zu tun haben, viel Zeit schenken kann. Denn schließlich wollen wir doch im Garten keinen Stress haben, sondern mehr Zeit mit den Menschen, Pflanzen und Tieren verbringen und das Garteln als etwas Lustvolles und nicht als etwas Lästiges empfinden.

Workshop 2: Soziale Netzwerke nutzen

Anke Schmitz, Fachjournalistin und Bloggerin, Heusenstamm

Instagram, Facebook oder auch Youtube und TikTok – die sozialen Medien werden zunehmend wichtiger, sowohl was die Informationsbeschaffung betrifft, aber auch um selber Informationen zu liefern. In diesem Workshop wollen wir uns diesem Thema mit dem Fokus auf Garten und Therapie annehmen.

Workshop 3: Kräuter- /Märchen in der Gartentherapie und Gruppendynamische Übungen

Felicitaz Parliz, Gärtnermeisterin, Arbeitstherapeutin, Gartentherapeutin

Wir untersuchen verschiedene Märchen auf ihre bildliche Bedeutung und interpretieren sie für die Gartentherapie neu. Wir machen Übungen zur haptischen Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Haltungen und Perspektiven als Elemente für gartentherapeutische Einheiten.

Workshop 4: Der Jahreskreis in der Gartentherapie

Eva Schmid, Fachlehrerin, Mitgestalterin eines Therapiegartens, Gartentherapeutin

Der Jahreskreis in der Natur mit seinen Höhepunkten und Übergängen ist eine wertvolle Anregung für die Gartentherapie. Vier oder mehr Jahreskreisfeste können in Form von Ritualen Orientierung geben. Rituale können uns mit der Natur verbinden - mit Pflanzen, Tieren und Elementen, und so auch gesundheits- und resilienzfördernd wirken. Dabei spielen die Sinneswahrnehmungen eine wesentliche Rolle. Jahreskreisfeste können für und von verschiedenen Altersgruppen gestaltet werden. Am 24.9. ist Herbstanfang, deshalb bietet es sich an, über Inhalte hinaus, in diesem Workshop ein kleines „Herbstfest“ zu gestalten.

Workshop 5: Der Garten und ich

Yvonne Ammar, Akad. Psychotherapeutin der Integrativen Therapie, Akademische Expertin für Gartentherapie

Ableitend meines Vortrages aus 2021 kommen wir ins Tun, um das Leben in eine gesundheitsfördernde & selbstfürsorgende Richtung zu lenken. Dabei bedienen wir uns der Analogien des Gartens, dem Bodenbearbeiten - Säen, Pflegen und Ernten. Die Basis ist der eigene Leib, das Werkzeug und der Garten als Sinnbild des Seelenlebens. Selbstfürsorge anhand der Analogien wird wahrnehmbar, erlebbar und ressourcenorientiert reflektiert und soll zu weiterem eigenem Tun anregen.

dazwischen Kaffee- und Kommunikationspause

18:00 Uhr Abendessen

19:00 – 20:00 Uhr - Abendprogramm

Herbstfest

Der Workshop Nummer 4 behandelt ja des Thema der jahreszeitlichen Feste – und bei geeigneter Wetterlage kann aus diesem Workshop ein abendliches Herbstfest erwachsen.

Sonntag, 14.05.2023

09:00 Uhr

Gesundheitsförderung im Hotel

Nadja Lobner, Erwachsenenbildnerin und Tourismusfachkraft, Salzburg

Wie gartentherapeutische Maßnahmen in der betrieblichen Gesundheitsförderung im Tourismuskontext eingesetzt werden können, zeigt Nadja Lobner in ihrem Vortrag anhand eines konkreten Beispiels: Gemeinsam mit ihrem Arbeitgeber legt sie den Hotelgarten neu an, der in erster Linie für das Hotelteam (also für alle Menschen, die im Hotel arbeiten) gestaltet wird und wo alles Platz hat, was uns als Gastgeber*innen gut tut.

Genusstraining – Genuss ist immer erlaubt

Sabine Priezel, Gartentherapeutin^{IGGT}, Dipl. Ing. Gartenbau, Heilpraktikerin für Psychotherapie

Krankheit und Genuss passen in unserer Vorstellung meist nicht zueinander. Dabei wird durch den Genuss positives Erleben ermöglicht und dem Negativen gegenübergestellt. Und wo, wenn nicht in der Natur und im Garten, werden ständig und unbewusst all unsere Sinne angesprochen und durch gezieltes gartentherapeutisches Arbeiten ins Bewusstsein gebracht. So wird Genuss wieder erlebbar gemacht, angenehme Vorerfahrungen werden aktiviert und neue Naturressourcen etabliert.

Social Landscaping

Matthias Mannes, Gartendesigner, Bauleiter, Vorstandsmitglied „Social Landscaping e.V.“

Aus dem Wunsch heraus, das Leben vieler Menschen zu verbessern, wurde die Idee des Sozialen Gartenbaus geboren. Hier können Landschaftsgärtner ihr Wissen und ihre Leidenschaft in die Welt tragen und überall dort, wo sie hinkommen, Gutes tun und die Herzen der Menschen bewegen. Dies gelingt durch das gemeinsame Arbeiten vor Ort und durch die Erschaffung neuer Räume in denen sich Persönlichkeiten entfalten können. In der Vergangenheit konnte der Verein *Social Landscaping e.V.* bereits erfolgreich ein Projekt in Kapstadt, eins in Ruhpolding und zuletzt eines in Sri Lanka umsetzen.

dazwischen Kaffee- und Kommunikationspause

12:30 Uhr Mittagessen Ende der 17. Grünberger Gartentherapietage

*Ab 14:00 Uhr findet im Anschluss an diese Gartentherapietage erstmals ein europäisches Treffen gartentherapeutischer Vereinigungen statt. Dazu hat die IGGT Vertreter aus 17 Ländern eingeladen. Dieses Treffen gibt sicher auch den Teilnehmenden der Gartentherapietage die vielfältigsten Möglichkeiten für einen inspirierenden Austausch.
Anmeldung auf Anfrage.*

17. Internationale Grünberger Gartentherapietage

Anreise	Freitag, 12.05.2023 bis 18:00 Uhr (zum Abendessen)
Seminarende	Sonntag, 14.05.2023 ca. 13:00 Uhr (nach dem Mittagessen)
Seminarleitung	Andreas Niepel , Grünplanung - Gartentherapie, Hattingen
Veranstalter	Bildungsstätte Gartenbau , Gießener Str. 47, 35305 Grünberg
Seminargebühren	240,00 € 200,00 € für Azubis, Studenten, Arbeitslose, Gartentherapeuten in Ausbildung (Bitte entsprechende Bescheinigung mit der Anmeldung einreichen). Sowie für IGGT-Mitglieder und registrierte Gartentherapeuten ^{IGGT} .
Unterkunft und Verpflegung	251,00 Euro im Einzelzimmer Komfort 214,00 Euro im Doppelzimmer Komfort pro Person 227,00 Euro im Einzelzimmer Standard 198,00 Euro im Doppelzimmer Standard pro Person 175,00 Euro im Mehrbettzimmer pro Person 83,00 Euro für Gäste ohne Übernachtung/ohne Frühstück (Inkl. der gesetzl. MwSt.) Bei diesen Preisen handelt es sich um eine feste Pauschale.
Anmeldung schriftlich bei	Bildungsstätte Gartenbau, Gießener Str. 47, 35305 Grünberg Tel.: 06401/9101-0 info@bildungsstaette-gartenbau.de Fax: 06401/9101-91 www.bildungsstaette-gartenbau.de

Rücktrittversicherung: Eine Seminarkosten-Rücktrittversicherung finden Sie auf der Internetseite:
www.reiseversicherung.com/reiseversicherungen/reiseruecktrittsversicherung/seminar_ruecktrittsversicherung.html

Allgemeine Bedingungen: An- und Abmeldungen sind **schriftlich** vorzunehmen. Wird **innerhalb von 20 Tagen** vor Lehrgangsbeginn eine Anmeldung storniert, stellen wir **30% der Lehrgangsgebühr in Rechnung**. Bei einer Abmeldung innerhalb von **10 Tagen** berechnen wir die **volle Lehrgangsgebühr**. Erfolgt eine Abmeldung **am Tage des Lehrgangsbegins** oder erscheint die angemeldete Person aus Gründen, die die Bildungsstätte Gartenbau nicht zu vertreten hat, nicht zum Lehrgang, so werden **außerdem 50%** der Kosten der gebuchten Leistungen **für Unterkunft und Verpflegung in Rechnung** gestellt. Die Bildungsstätte Gartenbau behält sich vor, bei zu geringer Teilnehmerzahl bis ca. 10 Tage vorher oder aus anderen dringenden Gründen die von ihr ausgeschriebenen Lehrgänge kurzfristig abzusagen. Bereits gezahlte Teilnehmergebühren werden erstattet, weitere Ansprüche sind ausgeschlossen. Inhaltliche und terminliche Abweichungen sowie Referententausch bleiben in dringenden Fällen vorbehalten. Der/die Teilnehmer/in ist einverstanden, dass seine/ihre personenbezogenen Daten für Zwecke der Lehrgangsabwicklung und für spätere Informationen per EDV be- und verarbeitet werden. Die genannten Bedingungen gelten für alle Veranstaltungen. Beachten Sie ggf. abweichende Bedingungen anderer Veranstalter im Haus. (Stand: 01/2013)